

Simon, Ernst, Op. 213. Bei der Infanterie. Text von R. Matthes. Scene aus dem Soldatenleben für drei Männerstimmen mit Begleitung des Pianoforte. 3 M.

— Op. 216. **Im Bivouak**. Text von R. Matthes. Humoristisches Bild aus dem Soldatenleben für Männerchor und Soli mit Begleitung des Pianoforte. 3 M.

Zenger, Max, Op. 69. **Sechs Lieder** für gemischten Chor.

No. 1. **Am Rhein**. „Die Julisonne spendet Gluth.“ Ged. v. Edw. Bornmann. Part. u. Stimmen 1 M.

No. 2. **Lebenswechsel**. „Wenn der Vogel singt.“ Ged. v. Carl Stelter. Part. u. Stimmen 1 M.

No. 3. **Abendläuten**. „Langsam will der Sommertag.“ Ged. von R. E. Part. u. Stimmen 1 M.

No. 4. **Waldkonzert**. „Nun schweigt auf dunkeln Zweigen.“ Ged. v. H. Schönknecht. Part. u. Stimmen 1 M.

No. 5. **Im Johannisberg**. „Grüne, blühe, Rebenranke.“ Ged. v. Fr. Hornfeck. Part. u. Stimmen 75 J.

No. 6. **Altdeutsches Tanzlied**. „Wohlauf! Der kühle Winter ist vergangen.“ Nach Neidhart von Reuenthal (um 1220). Part. u. Stimmen 75 J. Leipzig. **Rob. Forberg.**

[33087] Für die jetzt begonnene Jagdzeit empfehlen wir den Herren Sortimentern als leicht verkäuflichen Artikel:

Oculi — da kommen sie!

Album für Jäger u. Jagdfreunde.

Ein Großfolio-Heft mit 52 Holzschnitt-Tafeln nach

Gemälden und Zeichnungen berühmter Meister.

In illustr. Umschlag 2 M ord., 1 M 40 J bar; in Karton-Mappe 3 M ord., 2 M 15 J bar; in eleg. Leinwand-Mappe 5 M ord., 3 M 90 J bar.

Auf 10 Exemplare 1 Freiemplar. NB. Mappen ohne Freiemplare.

Verlagsbuchhandlung von J. J. Weber in Leipzig.

Verlag von Herm. Desterwik Nachf. in Leipzig.

[33379]

Die Bedingungen für den Barbezug meiner beiden

Illustrierten Kaiser = Wilhelm = Ausgaben

von

Dr. Otto Kunzemann

ermähige ich mit dem Heutigen folgendermaßen:

1) **Wilhelm II. in seinem Werden und Wirken**. (Kart. 2 M 40 J ord.;

geb. 3 M ord.) jetzt bar kart. 1 M 40 J; geb. 1 M 90 J u. Freieplre. 7/6.

2) **Wilhelm II. als Prinz, Kronprinz, König u. Kaiser**. (Kartoniert 1 M 70 J) jetzt bar 1 M u. Freieplre. 7/6.

NB.! — Die Rechnungsbedingungen bleiben die bisherigen!

Diese splendid ausgestatteten Ausgaben werden bei diesen Bezugsbedingungen (über 40% u. 7/6) gewiß einen lohnenden Artikel für den Sortimentbuchhandel abgeben und empfehle ich daher zur Ergänzung des Weihnachtslagers und zu weiterem energischen Vertriebe den Barbezug obiger Ausgaben hiermit bestens.

Mit der höflichen Bitte an die Herren Sortimenter, sich auch die Verwendung für meinen übrigen Verlag bestens angelegen sein lassen zu wollen, verbinde ich die Mitteilung, daß ich bereitwilligst à cond., aber nur auf Verlangen versende.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 15. September 1890.

Herm. Desterwik Nachf.

Stets gangbare Bücher!

[33750]

Auf Lager bitten nicht fehlen zu lassen:

Bracjide, Der deutsche Rechenmeister, oder Die Kunst, in möglichst kurzer Zeit alle arithmetischen Aufgaben, welche bei allen Ständen und in allen Fällen des bürgerlichen Lebens und des öffentlichen Verkehrs vorkommen, schnell und sicher lösen zu lernen. Ein Buch für Jedermann. Mit Figurentafel. 15. Aufl. Brosch. 4 M ord., 2 M 75 J netto, 2 M 50 J bar; in Leinwand geb. 4 M 50 J ord., 3 M 25 J netto, 3 M bar.

Freieplre. 13/12 fest; 11/10 bar.

— **Der deutsche Sprachmeister**. Ein Buch zum Selbstunterricht für Alle, welche in möglichst kurzer Zeit alle Hauptregeln der deutschen Sprache erlernen und die Fertigkeit erlangen wollen, in allen vorkommenden Fällen sich mündlich und schriftlich geläufig auszudrücken. 7. Aufl. Brosch. 4 M ord., 2 M 75 J netto, 2 M 50 J bar; in Leinwand geb. 4 M 50 J ord., 3 M 25 J netto, 3 M bar.

Freieplre. 13/12 fest; 11/10 bar.

Strasburg i. El., den 9. September 1890.

Strasburger Druckerei und Verlagsanstalt vorm. R. Schulz & Co.

[24] Zur thätigen Verwendung empfehle:

Kochbuch für israel. Frauen

von **Rebekka Wolf** geb. Heinemann.

Eleg. Leinwdbd. 3 M 50 J ord., 2 M 40 J bar.

Auslieferung bei Herren Koehler, Staackmann, Boldmar in Leipzig, Bachmann und Spaeth in Berlin.

Frankfurt a. M.

J. Kauffmann.

Süddeutsches Verlags-Institut in Stuttgart.

[33680]



Soeben versandt wir nachstehendes Rundschreiben:

Geehrter Herr Kollege!

Für die in unserem Verlage erscheinende und nach Vollendung des dritten Bandes jetzt komplett vorliegende

Illustrierte Geschichte Deutschlands

herausgegeben

von

J. H. Ebner.

Mit über 1000 Text- und Vollbildern nach Gemälden der ersten deutschen Künstler:

G. Bleibtreu, L. Braun, W. Camphausen, F. Diez, O. von Faber du Faur, A. Menzel, E. Neuhaus, G. Richter, A. von Werner u. A.

erlauben wir uns hierdurch aufs neue Ihre Aufmerksamkeit zu erbitten.

Das Werk umfaßt die deutsche Geschichte von der Urzeit bis zum Rücktritt des Reichskanzlers Fürsten Bismarck und ist somit das vollständigste aller vorhandenen deutschen Geschichtswerke.

Nicht vom einseitigen Parteistandpunkte aus geschrieben, nicht Geschichten, sondern Geschichte in lebendigem Zusammenhange des inneren geistigen Lebens der Nation mit den äußeren politischen Ereignissen bringend, ist das Werk durch die fesselnde Darstellung und die echt patriotische Gesinnung, welche es durchweht, als ein Haus- und Familienbuch bereits allgemein anerkannt worden. Die zahlreichen, inhaltlich sehr wertvollen Illustrationen und die vorzügliche Ausstattung wird es Ihnen leicht machen, bei ein'iger Verwendung selbst größere Partien abzusehen, und bitten wir, dem Werke auch für die Folge Ihre geschätzte Unterstützung zu teil werden zu lassen.

Wir stellen ein künstlerisch ausgeführtes, in drei Farben gedrucktes Plakat gratis zur Verfügung und bitten unter Berücksichtigung der Disponenden von Band 1 und 2 um gefällige baldige Angabe Ihres Bedarfs.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 8. September 1890.

Süddeutsches Verlags-Institut.



Bezugsbedingungen:

3 Bände in Leinen gebunden 30 M ord., 22 M 50 J netto, 21 M bar;

in Halbfrzbd. 33 M ord., 24 M 75 J netto, 23 M 10 J bar.

Freiemplare 11/10 in Rechnung und 7/6 gegen bar.